

„Ambu-Marco“ fährt Fahrrad



Abteilungsleiterin Patricia Dörr mit „Ambu-Marco“

Wer kennt sie nicht, die Trainingspuppe „Ambu-Marco“?!

Seit vielen Jahren ist er dem ASB Köln in Erste Hilfe Kursen behilflich. Kursteilnehmer/-innen üben an ihm die Herz-Lungen Wiederbelebung.

Seit Kurzem ist der „Ambu-Marco“ des ASB Köln mit dem Fahrrad unterwegs zu seinen Trainingseinsätzen in Kölner Unternehmen. Für die Mitarbeiter/-innen der Abteilung Notfallausbildung sowie für „Ambu-Marco“ und sonstiges Übungsmaterial steht ab sofort ein neues Fahrrad mit Anhänger zur Verfügung. Das neue Transportmittel ist nicht nur verkehrsentlastend, sondern leistet auch einen Beitrag zum Umweltschutz, dem sich der ASB Köln in seinem Leitbild verpflichtet hat.

„Besonders unser FSJler freut sich über das neue Fahrrad“, erzählt Frau Dörr, Abteilungsleiterin der Notfallausbildung beim ASB Köln. „Auch ohne Führerschein kann er nun Erste Hilfe Kurse in Unternehmen anbieten.“ Die Sicherstellung einer wirksamen Ersten Hilfe im Betrieb gehört zu den grundlegenden Aufgaben eines jeden Unternehmens. Dafür bietet der ASB Köln Erste Hilfe Kurse in Unternehmen an. Soll „Ambu-Marco“ auch Ihre Mitarbeiter/-innen in Erster Hilfe trainieren? Dann wenden Sie sich gerne an Frau Dörr.

Ihr **ASB Köln**

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

ASB Köln
Sülzburgerstraße 146
50937 Köln

Telefon: 0221 66007 0
Internet: www.asb-koeln.de
E-Mail: info@asb-koeln.de

Ihre direkte Ansprechpartnerin für die Erste Hilfe Ausbildung:

Frau Dörr
Telefon: 0221 66007 165
E-Mail: patricia.doerr@asb-koeln.de